

Robert De Niro: „Airyns Coming-out ist nichts Besonderes!“

Robert De Niro unterstützt seine trans Tochter Airyn, die über Coming-out, Sichtbarkeit und ihre Schauspielkarriere spricht.

Halifax, Nova Scotia, Kanada - Robert De Niro hat kürzlich in einem Interview seine Unterstützung für seine Tochter Airyn bekundet, die sich als transgender identifiziert. De Niro äußert Unverständnis darüber, dass ihr Coming-out als große Sache betrachtet wird. Er betont, dass er Aaron, den er als Sohn liebte und unterstützte, nun als Airyn, seine Tochter, liebt und unterstützt. Airyn De Niro, 29 Jahre alt und eines von De Niros sieben Kindern, ist das Ergebnis seiner Beziehung zu der Schauspielerin Toukie Smith. Gemeinsam haben sie zwei Kinder, Airyn und ihren Zwillingbruder Julian.

In einem Interview mit dem US-Magazin „Them“ sprach Airyn über ihr Coming-out und die Herausforderungen, die sie als transgender Frau erlebt hat. Sie beschreibt den Unterschied zwischen „sichtbar sein“ und „gesehen werden“ und fühlt sich bisher nicht ausreichend wahrgenommen. Während ihrer Jugend musste sie sich mit Spott und Ausgrenzung durch Gleichaltrige auseinandersetzen und berichtete von den Schwierigkeiten, sich in verschiedenen Aspekten akzeptiert zu fühlen. Inspiriert von anderen erfolgreichen Transfrauen, begann Airyn im November mit einer Hormontherapie und verfolgt den Traum, Karriere als Schauspielerin und Model zu machen.

Unterstützung durch die Familie

Robert De Niro hat sich stets als aktiver Unterstützer seiner Kinder präsentiert, was seine Reaktion auf Airyns Coming-out unterstreicht. Seine Liebe und Unterstützung ist für Airyn wichtig, während sie ihren eigenen Weg als Transgender-Person geht. In der Öffentlichkeit brachte De Niro auch sein Bedauern zum Ausdruck, dass solche persönlichen Veränderungen oft als Sensation betrachtet werden, anstatt als Teil der normalen Vielfalt menschlicher Identität.

Ein weiterer prominentes Beispiel in der LGBTQ+-Gemeinschaft ist Elliot Page, der früher als Ellen Page bekannt war. Elliot Page hat eine beeindruckende Karriere in Hollywood, bekannt durch seine Rollen in Filmen wie „Juno“ und „Inception“ sowie in der Netflix-Serie „The Umbrella Academy“. Im Dezember 2020 outete er sich als transgender und nicht-binär. Dieser Schritt setzte ein wichtiges Zeichen für die Sichtbarkeit und Rechte von Transpersonen in der Unterhaltungsindustrie.

Pages Geschichte inspiriert Menschen weltweit und behandelt viele wichtige gesellschaftliche Themen. Er setzt sich aktiv für die Gleichstellung und Rechte von Transgender-Personen ein, insbesondere für Transfrauen of Color, und thematisiert die Herausforderungen, die diese Gruppe oft erlebt. Seine Integration als transgender Charakter in „The Umbrella Academy“ zeigt das wachsende Bewusstsein für Transgender-Themen in der Branche.

Gesellschaftlicher Einfluss und Akzeptanz

Die Erfahrungen von Airyn De Niro und Elliot Page in der Öffentlichkeit verdeutlichen die dringenden Gespräche über Akzeptanz und Identität in der heutigen Gesellschaft. Während Airyn noch auf ihrem Weg zur Sichtbarkeit ist, hat Elliot Page durch sein Coming-out und seine Karriere als LGBTQ+-Vorreiter einen bedeutenden Einfluss gehabt. Beide Persönlichkeiten fördern ein besseres Verständnis für die Herausforderungen und Errungenschaften von Transgender-Personen und tragen dazu bei, ein inklusiveres gesellschaftliches Klima zu schaffen.

Das Engagement von De Niro und Page zeigt, wie wichtig es ist, dass Familienmitglieder und die Gesellschaft insgesamt Unterstützung und Akzeptanz bieten, um Menschen zu helfen, ihre wahre Identität zu leben.

Details	
Ort	Halifax, Nova Scotia, Kanada
Quellen	• www.krone.at • lavisiona.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at